

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 45/46 (1905)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Abonnementspreis:  
Ausland.. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland.. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland.. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland.. 16 " " "  
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Herausgeber,  
Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Für die 4-gespartene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annonsen-Expedition  
RUDOLF MOSSÉ,  
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer &amp; Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

# Centralheizungsfabrik Bern, A.-G., vormals J. Ruef

empfiehlt sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermundigen. Depot: Speichergasse Nr. 35, Bern.

## Gasversorgungsanlage der Gemeinde Adliswil.

### Bauausschreibung.

Auf dem Wege des öffentlichen Konkurrenzverfahrens hat der Unterzeichnete zu vergeben:

- Das Liefern von Röhren für den Gasleitungszweck, nämlich:  
1460 Meter à 200 und 180 mm lichtem Durchmesser, 1800 Meter à 100—150 mm, 2200 Meter von 60 und 80 mm Durchmesser und 24 Stück Formstückchen hiefür;
- das Liefern von ca. 50 Stück Kandelabern für die Strassenbeleuchtung;
- das Verführen der Röhren ab Station Adliswil auf die Verwendungsstellen;
- das Verlegen der Leitung in die Strassenkörper nach gegebener Absteckung und das Versetzen der Kandelaber;
- das Ausführen von zirka 300 Hausinstallationen und das Liefern von so viel Gasuhren.

Pläne und Vorschriften können in Adliswil in der Gemeinderatskanzlei oder in Zürich auf dem Bureau von Herrn Ingenieur Arnold auf der Mauer eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Gasversorgung Adliswil» sind verschlossen an Herrn Gemeindepräsident J. Welti in Adliswil bis spätestens am 20. August 1905, abends 6 Uhr, einzureichen.

Adliswil, den 1. August 1905.

Der Gemeinderat.

## Schulhausneubau Lotzwyl-Gutenburg.

### Bauausschreibung.

Über die Ausführung folgender Arbeiten wird hiermit Konkurrenz eröffnet:

- Zentralheizung.
- Abortinstallationen.
- Schlosserarbeit (Treppengeländer etc.).
- Lieferung von Fenster- und Türbeschlägen.

Pläne und Vorschriften können bei den Herren Architekten Bracher & Widmer, Bern, eingesehen werden.

Offeraten sind schriftlich, verschlossen, mit der Aufschrift «Schulhausneubau Lotzwyl» bis zum 20. August dem Gemeindepräsidenten Herrn Wolf, Lotzwyl, einzureichen.

Lotzwyl, den 9. August 1905.

Die Baukommission.

Gold. Med. Schnitzer-Schule Brienz Gold. Med.  
Thun 1899 Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien, Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

### Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Bau einer neuen **Bogen-Brücke** aus armiertem Béton über die Sense zu Guggersbach zwischen Kalkstätten bei Guggisberg und Pfaffeneyen, bestehend in einer Oeffnung von ca. 50 m Stützweite, wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Planskizzen für die allgemeine Anordnung können auf dem Bureau des Unterzeichneten, Stiftgebäude Nr. 3 a, Münsterplatz Bern, eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind **bis 19. August, abends**, schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Sensebrücke zu Guggersbach» der **Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern** einzusenden.

Bern, den 1. August 1905.

Der Ingenieur des 4. Bezirks in Bern:  
G. von Erlach.

## Schulhausbau Ober-Entfelden (Aarg.)

### Konkurrenzausschreibung.

Die Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Schreiner- und Glaserarbeiten sind im Submissionswege zu vergeben. Pläne und Vorschriften sind einzusenden in der Gemeindekanzlei Ober-Entfelden und bei den Unterzeichneten, an welchen Orten auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „**Schulhausbau**“ verschen einzusenden bis zum 31. August 1905 an den Präsidenten der Baukommission Herrn Joh. Walther-Häfliger in Ober-Entfelden.

Zürich, den 5. August 1905.

Die Bauleitung: J. Kehrer, Architekt.



## Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

### Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt - Blei - Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

### Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Zementbaugeschäft.

# Schweizerische Bundesbahnen.

## Kreis II.

### Bauausschreibung.

Nachbezeichnete Hochbauarbeiten für die **Werkstätte Olten** sind zu vergeben:

1. Die Erstellung einer provisorischen Werkstatt für vierachsige Personenwagen und
  2. die Erstellung eines Holzschuppens mit Verwendung des Abbruchmaterials der östlichen Perronhallen von Basel.
- Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau unseres Bahningenieurs in Olten zur Einsicht aufgelegt.
- Uebernahmsofferten sind bis 14. August 1905, abends 6 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift «Wagenreparaturwerkstätte und Holzschuppen Olten» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 27. Juli 1905.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizer. Bundesbahnen.

# Schweizerische Bundesbahnen.

## Kreisdirektion II.

### Bahnhofumbau Basel.

Folgende Arbeiten für die Erstellung des 94 m langen, 10 m tiefen und 11,5 m hohen Dienstgebäudes östlich vom neuen Aufnahmgebäude im Personenbahnhofe Basel werden hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Erd-, Maurer-, Verputz- und Gipsarbeiten; Steinhauerarbeiten; Zimmerarbeiten; Spenglerarbeiten; Dachdeckungsarbeiten; Schreiner- und Glaserarbeiten; Schlosser- und sonstige Eisenarbeiten; Maler- und Anstreicherarbeiten; Lieferung von Walzeisen.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Zentralbahnstrasse, altes Postgebäude) zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare (Vorausmasse) zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten für einzelne Arbeitsgattungen oder das Ganze sind bis 21. August 1905, abends 5 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift «Dienstgebäude Ostseite, Bahnhof Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 1. August 1905.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

# Schweizerische Bundesbahnen.

## Kreis IV.

Die Lieferung und Montierung von **19 Blechbalkenbrücken** für die II. Spur Müllheim-Romanshorn (zirka 102 Tonnen Flusseisen und zirka 5 Tonnen Gusseisen) wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Vorschriften liegen im Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen zur Einsicht auf und bezügliche Angebote werden dort bis 16. August d. J. entgegenommen.

St. Gallen, den 1. August 1905.

**Die Kreisdirektion IV.**

### Offene Stelle.

Infolge Demission wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs II. Klasse** der Bausektion im unterzeichneten Departement zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Erfordernisse: polytechnische Bildung, praktische Erfahrung im Eisenbahnwesen, Kenntnis der deutschen und italienischen Sprache; französisch erwünscht.

Besoldung Fr. 4000—5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae und Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 20. August entgegen das

**Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,**  
**Eisenbahn-Abteilung.**

Bern, 2. August 1905.

Sämtliche Materialien für Holzzementbedachungen.

**Echt schlesischen Holzzement.**

Asphalt-Dachpappen in allen Stärken.

Prima Carbolineum.

**Isoliermaterialien für Bauzwecke**  
gegen Feuchtigkeit u. Wasser — gegen Kälte u. Hitze — gegen Schall  
Isolier-Papiere.  
Isolier-Filzkarton.  
Spezialitäten. — Vertretungen.

**Meynadier & Cie., Zürich,** Klausstrasse 33.  
Telephon 1143.

# K. Technische Hochschule in Stuttgart.



Die Vorlesungen des Wintersemesters beginnen am 11. Okt. Eintrittsbedingungen unentgeltlich; das vollst. Programm geg. Einsendg. von 50 Pf. (Ausland 60 Pf.).



# Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten**, letztere aus Granit und Sandsteinen, ferner die Eisenlieferung und die Zentralheizung mit Bad einrichtung für den Neubau des Pestalozzihauses in Schönenwerd bei Aatal sind zu vergeben. Im Baubureau des Unterzeichneten können die bezüglichen Pläne eingesehen und die Vorausmasse bezogen werden. Für die **Heizung** werden die nötigen Zeichnungen zur Verfügung gestellt.

Die verschlossenen Angebote sind mit der betreffenden Aufschrift bis zum 24. August 1905 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus, einzugeben.

Zürich, den 7. August 1905.

**Hochbauamt der Stadt Zürich.**

# Preisausschreibung

der Zentralkommission der Gewerbemuseen  
Zürich und Winterthur.

Die Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet hiemit unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz für Anfertigung von Entwürfen zu:

- a) einer **Schützenfahne**,
- b) eines **Gaskandelabers**,
- c) einer **Festdekoration**.

Programme können bei den beiden Gewerbemuseen bezogen werden.

# Konkurrenz-Ausschreibung.

Es werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz folgende Arbeiten zu den **Neubauten „Kirche und Pfarrhaus in Spiez“** ausgeschrieben:  
**Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten.**

Einsicht der Pläne und Bezug von Offertformularen vom 14. August 1905 an auf dem Bureau des Bauführers im Hause des Herrn Gemeindepräsidenten Itten in Spiez, wohin auch die Offerten bis Donnerstag den 24. August 1905, abends 6 Uhr, einzusenden sind.

**Die Bauleitung:**  
**Bischoff & Weideli, Arch.**

# Freihand-Verkauf.

Es wird zum Verkauf angeboten: Ein **Bau-Geschäft**, in Kradolf (Kt. Thurgau) gelegen, bestehend in einem **neuerbauten Wohnhaus**, assekuriert für Fr. 25,000.—. **Remise und Werkstatt**, assekuriert für Fr. 5000.—, nebst ca. 16 Aren Hofraum und ca. 31 Aren Grienboden.

Diese Gebäude liegen für den Betrieb eines Geschäftes sehr günstig, in nächster Nähe der **Bahnhofstation**. **Graben und Sand** reichlich und in **bester Qualität** vorhanden; für einen tüchtigen Geschäftsmann eine **sehr schöne Existenz**. Es könnte mit erworben werden: Eine vollständige **Bureau-Einrichtung**, verschiedene Modelle für Cementarbeiten, Bauhandwerksgeschirr, Baumaterial, Cement- und Steingutröhrchen u. s. w.

Zur Besichtigung dieser Objekte wolle man sich an **Herrn Vorsteher Ernst in Kradolf** wenden.

Engishofen, den 31. Juli 1905.

**Im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell:**  
**Betreibungsamt Sulgen.**

# Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Auf Beginn des Wintersemesters (2. Oktober) ist infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers eine

## Lehrstelle für bautechnische Fächer

neu zu besetzen.

Nähre Auskunft über Besoldung und Obliegenheiten erteilt die **Direktion des Technikums**. Anmeldungen mit Angabe des Bildungsganges und den erforderlichen Ausweisen über praktische und theoretische Ausbildung als Architekt sind spätestens bis zum **2. September** I. J. der **Direktion des Erziehungswesens des Kantons Zürich**, Herrn Regierungsrat H. Ernst, mit der Aufschrift: «Bewerbung um eine Lehrstelle am Technikum», einzureichen.

Zürich, 8. August 1905.

**Die Erziehungsdirektion.**

## Pour fabriques d'outillage et de matériel de carrières.

Une société en formation pour l'exploitation d'une carrière de grand avenir, désire y intéresser une fabrique qui aurait la fourniture de l'outillage, matériel, grues, concasseurs, voies et wagonnets nécessaires à l'entreprise. Adresser les offres sous chiffre H. 4687 N. à MM. **Haasenstein & Vogler à Bienna.**

## Konkurrenz-Eröffnung.

Die Schulgemeinde **Bussnang-Rothenhausen** beabsichtigt in den kommenden Herbstferien im Oberschulzimmer (99 m<sup>2</sup>) einen **harten Riemeboden** erstellen zu lassen.

Offeraten für Uebernahme dieser Arbeit sind bis zum 20. August an das Schulpräsidium, **Pfarrer Schweizer in Bussnang**, zu richten.

## Eidg. Polytechnikum in Zürich.

Das Studienjahr 1905/1906 beginnt am 6. Oktober 1905.

Die Vorlesungen nehmen am 17. Oktober ihren Anfang. Schriftl. Anmeldungen sind bis **spätestens 30. September** an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen enthalten: Name und Heimatsort des Angemeldeten, die Bezeichnung der Abteilung und des Jahreskurses, in welche er eintreten will, die Bewilligung der Eltern oder des Vormundes und die genaue Adresse derselben. — Beizulegen sind ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahresskurs einer Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen am 6. Oktober. Ueber die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das betreffende Regulativ Aufschluss.

Programm und Aufnahmeregulativ sind durch die Direktionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 5. August 1905.

Der Direktor des eidgen. Polytechnikums:  
Franel.

Epochemachende Neuheit  
auf dem Gebiete des **Anstrichwesens**

Kaltwasserfarbe  
„METRO“

Prospekte verlangen!

Für die Schweiz: **SCHÜRCH & SPIESS**  
5, rue des Allemands, GENF.

Nur für Künstler! (Maler, Bildhauer, Architekten, Zeichner usw.)  
**Eva im Paradies.**

Weibliche Freilicht-Akte nach der Natur. Format: 40 x 30 cm.

Ein Aktwerk ohnegleichen!

Künstler. Freilicht-Aufnahme in prachtvoller Wiedergabe, ähnlich wie «En costume d'Eve», dessen Beschlagnahme infolge glänzender Urteile bedeutender Künstler aufgehoben wurde und das als für Künstler unentbehrlich bezeichnet wurde. Vollständig in fünf Lieferungen M. 10,50, in Künstlerleinen-Mappe M. 13,—. Zur Probe Lief. 1 für M. 2,30, Ausland u. Nachnahme Portoerhöhung. Ich liefere nur gegen Bestellung mit der Erklärung, dass das Werk nur zu künstlerischen Zwecken gebraucht wird.

Richard Eckstein Nachf., Berlin W. 57,  
Bülowstr. 51, S.



## Pudergraphit

von grösster Feinheit und der denkbar möglichen Reinheit (98 % garantiert) für Rostschutzzwecke, für Schmierzwecke von Dampfmaschinen etc. und Kesselstein-Reinigungsmittel, empfiehlt unter Zusicherung billigster, prompter und reeliester Bedienung

**H. TROGER, Thalwil.**

Zur Mitarbeit beim Bau einer **Fabrik der Anorg. chem. Industrie** und eventuell als **Assistent** für den Betrieb wird ein tüchtiger

## Techniker gesucht.

Derselbe muss guter Zeichner sein und im Apparaten- und Maschinenbau sowie in der Ausführung von Fabrikgebäuden erfahren sein. Bewerber, welche in der chemischen Industrie schon ähnliche Stellungen bekleidet haben, werden bevorzugt.

Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Offeraten mit Lebenslauf, Zeugnisschriften, Photographie, Referenzangaben und Gehaltsansprüchen sub Z. L. 7461 an die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Der echt amerikanische verbesserte Schnellschneidestahl „Bullet“

Ist heute unbestreitbar der beste und hochwertigste **RAPIDSTAHL** auf dem Markte.



Spezialqualitäten für Dreh- u. Hobelstähle und für Fraiser, Reibahlen, Bohrer etc. — Der echt amerikanische Rapidstahl «BULLET» ist einfacher und leichter zu behandeln als gewöhnliche Normalstähle.

Man verlange Preise und Prospekte von den Vertretern und Alleindepositären für die Schweiz:

**Affolter, Christen & Co. in Basel.**  
Eisen und Stahle en gros.

Prämiert: Chicago, Erfurt, Leipzig, München, Berlin, Stuttgart, Paris, Düsseldorf, Strassburg, Esslingen, St. Louis.

## Prof. JUNKER'S

Warmwasserversorgung

gibt

Warmes Wasser für jeden Zweck,

für

Bad, Küche, Schlafzimmer,

Hotels, Restaurants, Cafés, Kliniken, Aerzte, Zahnärzte, Friseure und für alle gewerblichen Zwecke.

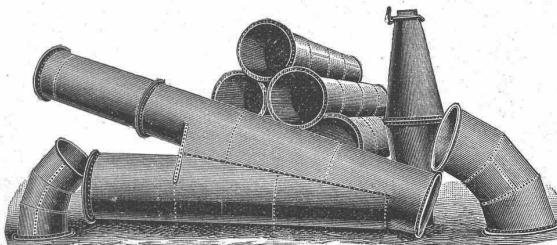
Ausführliche Preislisten gratis und franko.



**MAX MÖNKEMOLLER, STUTTGART.**

Röhren aus Eisenblech

in allen Grössen.  
Spezial-Stücke.



**A. Tschumy, Constructeur, in Yverdon.**

## Fugenloser „Doloment“-Fussboden, System Langguth,

billigster und bester Ersatz für Linoleum, Fliesen-, Terrazzo- und Holzbelag. Neueste und grösste Ausführung: **Siemens & Halske A.-G.**, Berlin, Nonnendamm, 17,500 qm. Gemeinde-Bauamt **Lichtenberg** bei Berlin, für die Gemeinde-Doppelschule 3300 qm.

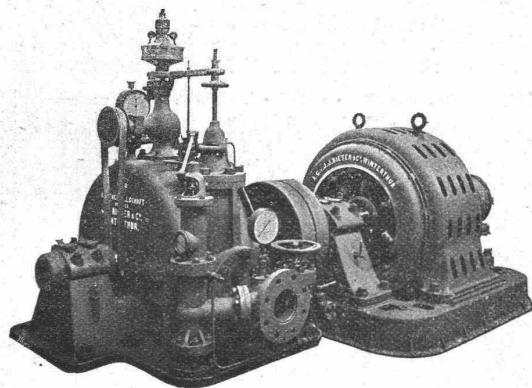
**Schweiz. Steinholzwerke Jacob Tschopp, Basel.** Telephon

\* 414 \*

Schwesterfabriken: Berlin, Paris, Budapest, Amsterdam, Düsseldorf, Dresden.

**C. Weller & Cie.**  
technisches Bureau  
**ZÜRICH V**  
Kasinostrasse 10

**Aufzüge, Hebezeuge und Bau-Maschinen**  
(Paternosterfahrstühle)  Personen-, Waren und Speiseaufzüge  
**Pumpen** aller Art und für alle Antriebsverhältnisse     
**Kühlanlagen,** System Glück, mit und ohne Eisgeneratoren



Aktiengesellschaft vormals  
**Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur**

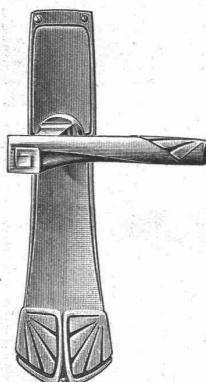
Paris 1900. Grand Prix; 3 goldene und 1 silberne Medaille.  
Komplete Anlagen für

**Elektrische Beleuchtung u. Kraftübertragung**  
**Elektrische Bahnen.**

Elektrischer Antrieb einzelner Arbeitsmaschinen.

**Hydraulische Anlagen:**

Turbinen Francis, Jonval, Girard, Pelton,  
Präzisionsregulatoren, hydraulische und elektrische Bremsregulatoren.  
Elektrische Strassenbahnen mit Gleich- u. Mehrphasenstrom.



**C. F. Ulrich, Niederdorfstrasse 20, Zürich**  
Spezialgeschäft für Baubeschläge.

Niederlage der ächt amerikanischen Bommerbänder für Windfangtüren.

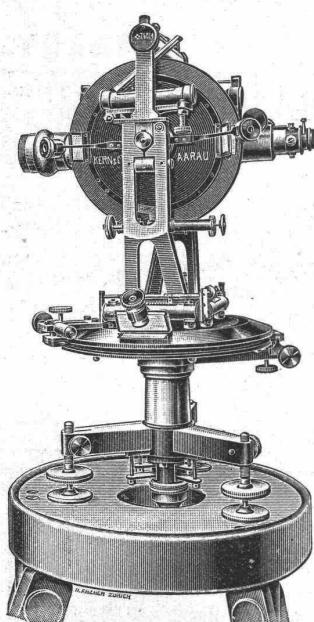
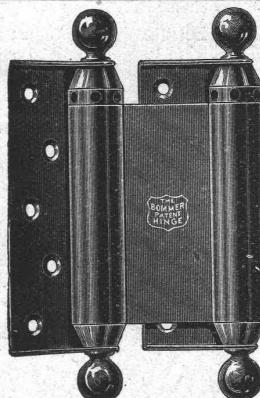
**Moderne Tür- und Fensterbeschläge**

in feinster Ausführung und in allen Farben.

**Permanente Ausstellung.**

Musterbücher franko.

Auf Wunsch Auswahlsendungen.



**Kern & C°, Aarau.**

20 erste Auszeichnungen.  Gegründet 1819.  Grand Prix Paris 1889.

Erstklassige Instrumente

für

**Topographie, Geodäsie, Astronomie.**

**Präzisions-Nivellierinstrumente und Miren.**

Alle grösseren Instrumente tragen Zeissoptik.

Libelle Zwicky. — Wesentliche Konstruktions-Neuerungen. — Dosenlibelle Mollenkopf.

**Feinste Schweizer Präzisions-Reisszeuge.**

Rundsystem.

Patente: **Zirkelkopf**, bei welchem Feststecken der Axe und toter Gang ausgeschlossen.

**Geradehalter der Kopfgriffe.**

**Reissfeder Ideal**, zum sofortigen Wiedereinstellen auf innegehabte Strichstärke nach Reinigen der Feder.

**Spitzenregulator, etc. etc.**

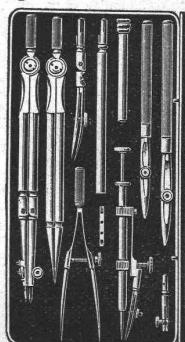
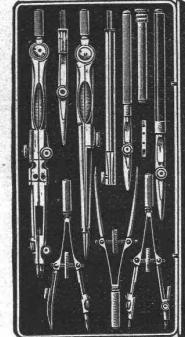
Alle unsere Instrumente tragen unsere gesetzlich geschützte Fabrikmarke



**Kataloge 1904.**

Telegramme: Kern Aarau.

Telephon.





**Heinrich Brändli, Horgen**  
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik  
liefert:  
**Asphaltplatten**, kombiniert mit Jute- und Filz-Einlagen,  
bekiest, besandet oder glatt, für **wasserdichte Eindeckungen** bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, mit **Garantieübernahme**. — Referenzen zu Diensten.  
Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. ☀ Telephon.

# Haussekwamm,

sowie

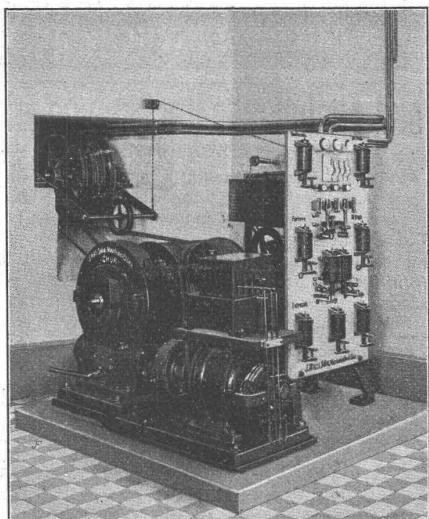
**Schleim- und Schimmelpilze**  
werden sicher beseitigt, durch das geruchlose

# Antinorin.

• Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Generalvertreter für die Schweiz: Basel: Paravicini & Ortstein.  
Prospekte und Gebrauchsanweisung stehen jederzeit gern zu Diensten.

**J. Willi, Sohn, Maschinenfabrik, Chur.**



## Personen- und Warenaufzüge

für elektrischen und hydraulischen Betrieb.  
Prima Referenzen über zahlreich ausgeführte Anlagen.

## Thonwerk Biebrich, A.-G.

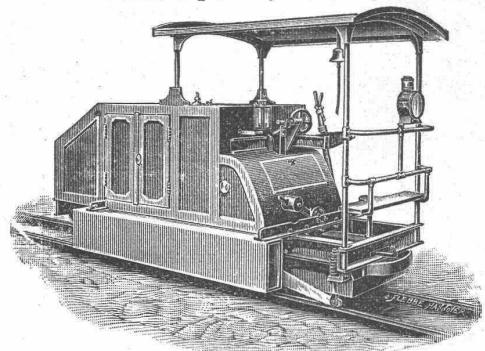
Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,  
liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten**, **Zementfabriken**, **Chemischen Fabriken**, **Cellulosefabriken**, **Schweiss- und Puddelwerken**, **Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

**Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.**

**Gasmotoren-Fabrik Deutz**  
**Filiale Zürich**  
Bahnhofplatz 5, beim Hauptbahnhof.



## Benzin-Lokomotiven

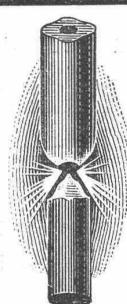
für Feldbahnen, Fabrikgeleise, Strassenbahnen.

Billiger, absolut gefahrloser Betrieb, kein Geruch und keine Rauch- und Russbelästigung, kein Anheizen. Jederzeit sofort betriebsbereit.

**Benzin- und Petrol-Lokomobilen**  
**Schiffsmotoren, Motorboote**

**Gas-, Benzin-, Petrolmotoren**  
von 1 — 6000 P. S. und darüber.

„Deutzer Kraftgasmotoren“  
v. 6—6000 P.S. Kohlenverbr. 1 $\frac{1}{2}$ —3 Cts. pr. Pferdekraft u. Stunde.  
66,000 Motoren im Betrieb.



**G.A. Pestalozzi & Co.**  
Zürich.

Schweizerische  
**Lichtkohlenfabrik**  
empfehlen ihre prima Fabrikate für sämtliche Arten Bogenlampen.



Verlangen Sie Gratisproben.

Der beste  
**Bleistiftgummi**

ist die gesetzlich geschützte Marke „Pythagoras“. Derselbe radiert vorzüglich, ohne das Papier im geringsten anzugreifen.

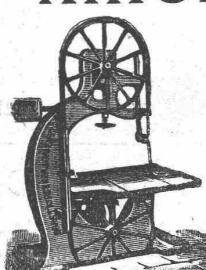
Gebrüder Scholl, Fraumünsterstr. 8, Zürich.

**KIRCHNER & C°.**  
Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von  
**Sägewerkmaschinen**

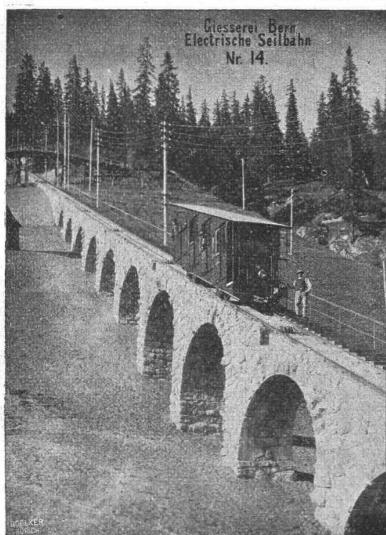
und  
**Holzbearbeitungsmaschinen**  
Über 110 000 Maschinen geliefert.  
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:  
Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.



Filiale: **ZÜRICH**, Bahnhofstr. 89,  
— TELEPHON 3866. —

**Gesellschaft der  
Ludwig von Roll'schen Eisenwerke**  
Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



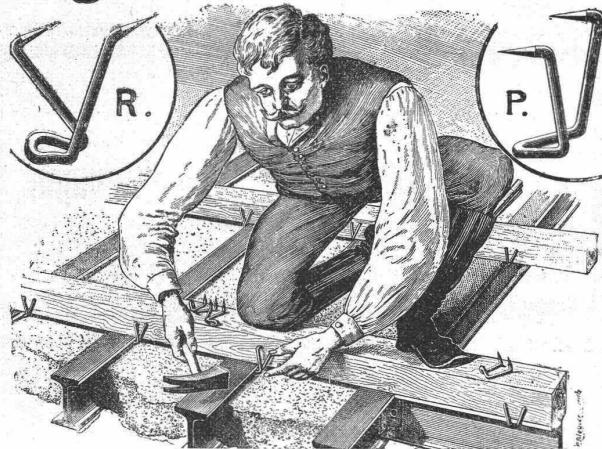
**Hebezeuge jeder Art** als **Laufkräne**, und feste oder fahrbare **Drehkräne** für Hand- und speziell **elektrischen** Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elektrischen** und **Transmissionsbetrieb**.

**Eisenbahnmaterial** als **Drehscheiben** und **Schiebebühnen** für Wagen und Lokomotiven; **Hand-, Dampf- und elektrischer** Betrieb. **Weichen** für **Haupt- u. Nebenbahnen**, für **Vignol- u. Rillen-Schienen**. **Barrieren** mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

**Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen** für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit 1898 25 Touristen-Seilbahnen geliefert.

**Schleusenanlagen**, **Schützenwehre, Walzenwehre** für Hand- und elektrischen Antrieb. **Hydraulische, automatische Zementsteinpressen**. Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Rordorfsche  
**Lagerholzklammern**



liefern in sechs Größen von Fr. 4 an per 100 Stück die Eisenhandlungen, sowie die

**Patentinhaber: Gebrüder Rordorf, Zürich, auf der Mauer 5.**

**Zementröhren-Formen**

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.  
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.  
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

**Atelier für Vervielfältigung techn. Zeichnungen.**

**A. Ryffel**

Telephon 6027. — vorm. E. R. Bertschmann. — Telephon 6027.

51 Schipfe ZÜRICH I, Schipfe 51.

**Lichtpausverfahren** nach den neuesten Methoden in tadelloser Ausführung.

**Heliographie**, positiv, negativ und **Sepiaverfahren**. **Negrographie**, Kopien in tiefschwarzen, scharfen Linien und reinweissem Grund, auf Paus-, Zeichen- oder Leinwandpapier, in diversen Stärken.

Rascheste Ausführung bei jeder Witterung.

Sorgfältige, prompte u. billige Bedienung. — Muster u. Preise zu Diensten.

Verkauf von **Heliographie-, Paus- u. Zeichenpapier**, **Lichtpausapparate und Utensilien**. — Billige Bezugsquelle.

**Fugenloser LAPIDIT Fußboden**

der vollkommenste Belag der Gegenwart ist enorm widerstandsfähig u. zäh, füsswarm u. schalldämpfend, feuer- u. schwammsicher, sowie wasserbeständig u. bacterienfrei.

**Bester Belag für Massivdecken**

für Krankenhäuser, Schulen, Kasernen, Bureaux, Läden, Restaurants, Fabriksäle etc. spec. geeignet.

**Bester Belag für Treppen u. zur Reparatur ausgelaufener Treppen.**

Muster, Prospekte u. Referenzen durch die Fabrik

**ED. WÜTHRICH & Cie**

HERZOGENBUCHSEE, Schweiz.

**Grossh. bad. Technische Hochschule Fridericana**

zu KARLSRUHE.

(Allgemeine Abteilung — für Mathematik und allgemein bildende Fächer — Abteilungen für Architektur, Ingenieurwesen, Maschinenwesen, Elektrotechnik, Chemie und Forstwesen.)

Das Wintersemester beginnt am 2. Oktober. Von diesem Tage an werden die persönlichen Anmeldungen entgegengenommen und finden die Einschreibungen statt. — Die Aufnahmebedingungen sind vom Sekretariat zu beziehen, ebenso das ausführliche Programm gegen Einsendung von 50 Pf. (und 10 Pf. Porto).

Der Rektor: Schur.

**PAULSTOTZ**  
Kunstgewerbliche Werkstätte  
G. m. b. H

Stuttgart.

Anfertigung feiner Metallarbeiten jeder Art, wie  
Beleuchtungskörper,  
Heizkörper-  
Verkleidungen,  
Grabverzierungen,  
figürlichen Bronze-  
Guss jeder Grösse.

Konkurrenzlose  
Ausführung

**Glas-Wandplatten**

Patent Nr. 30424

zu Wand- u. Decken-Verkleidungen, Fassadendekorationen etc

Eigenes Verfahren.

Grösste Isolierfähigkeit gegen Säuren, Wandfeuchtigkeit etc.

R. Dietrich & Cie., Altstetten-Zürich.